

Vokabellernen

Beitrag von „neleabels“ vom 7. August 2009 15:42

Aus der Lenersicht -

ich frische gerade meine Lateinkenntnisse auf (vor 22 Jahren hatte ich das letzte mal Latein in der Schule und auf der Uni habe ich soooo oft auch wieder nicht Latein übersetzt.) Ich stelle bei mir fest, dass ein Vokabellernprogramm, in das ich selbst meine Vokabeln eintrage, am besten auf meine Bedürfnisse zugeschnitten ist. Ich benutze "Prismcards", weil ich das auf meinem PDA mit mir rumtragen kann, das ist aber funktionsgleich zu "Phase 6" oder der Gratisvariante "Teachmaster".

Das Vokabellernprogramm nimmt die Karteikastenverwaltung ab - einen Papierkarteikasten zu führen und zu pflegen, wäre mir VIEL zu arbeitsaufwendig. Und wenn mir das als alter, akademisch gebildeter Sack zu aufwendig ist, wird das wahrscheinlich bei einem Jugendlichen erst recht nicht funktionieren. Das Vokabellernprogramm automatisiert für mich alles, worum ich mich neben dem Lernen nicht kümmern muss oder will. Diese Art zu Lernen funktioniert für mich sehr gut.

Nele